

Pecaso sorgt für optimale Systemsicherheit

TheAuditor hält jeder Prüfung stand

Steht Personalabteilungen eine Revision bevor, gerät nicht selten die Arbeitsplanung aus den Fugen: In kürzester Zeit muss lückenlos nachgewiesen werden, dass die mySAP ERP HCM-Anwendungen revisionssicher sind. Mit TheAuditor bietet Pecaso eine Lösung an, die die steigenden Anforderungen der Gesetzgeber und interner Sicherheitsrichtlinien ganzheitlich erfüllt.

Für die Kollegen aus der internen Revision oder für externe Prüfer haben die Fach- und Systemverantwortlichen in der Personalabteilung eine Vielzahl von Daten zu sammeln, zu analysieren und aufzubereiten. So gilt es zu zeigen, dass unberechtigte Personen keinen Zugriff auf das SAP-System haben; ebenso muss jederzeit nachvollziehbar sein, welche SAP-Anwender welche Berechtigungen nutzen. Schließlich ist sicherzustellen, dass die Dateneingaben für die Gehaltsabrechnungen so geprüft werden, dass mögliche Falscheingaben rechtzeitig bemerkt werden.

Ein Teil dieser Anforderungen wird in der Regel durch vorhandene Auswertungen erfüllt. Meist ad hoc entwickelt, müssen diese Auswertungen für die aktuellen Anfragen jedoch erweitert werden. Dabei gibt es in der Regel nur einen Fachverantwortlichen, der das Programm so gut kennt, um die erforderlichen Erweiterungen vorzunehmen. Steht dieser nicht zur Verfügung, kostet es viel Zeit, die relevanten Daten zusammenzutragen.

Umfassender Ansatz umgesetzt

Pecaso, ein international führender Komplett-dienstleister für IT-gestütztes Human Capital Management, stellt mit TheAuditor ein Produkt zur Verfügung, mit dem ein umfassender Prüfungsansatz verwirklicht wird. Im Vergleich zu einer Eigenentwicklung weist TheAuditor eine wesentlich günstigere Total Cost of Ownership (TCO) auf: Im Rahmen des Wartungsvertrages sind Upgrades auf neue SAP-Release-Stände und Funktionserweiterungen abgedeckt. Das Produktkonzept stellt den Datenrevisions- und Auditierungsansatz in den Mittelpunkt und unterstützt dennoch die tägliche Arbeit. Die Analyse der Prüfpunkte und die Fehlerbeseitigung werden zielgerichtet unterstützt.

Das flexible Customizing ermöglicht es Unternehmen, die Anforderungen ihrer Sicherheitsrichtlinien ohne Programmieraufwand abzubilden. Denn es reicht im Arbeitsalltag oft nicht aus, nur eine Richtlinie abzubilden: Fach- und Systemverantwortliche haben es mit unter-

schiedlichen Anfragen zu tun. So benötigt die Revision andere Informationen als die Arbeitnehmervertreter. Ein Fachverantwortlicher für die Gehaltsabrechnung hingegen muss die einzelnen Lohnarten prüfen. TheAuditor bietet die Möglichkeit, verschiedene Prüfvarianten zu hinterlegen, die den einzelnen Informationsbedürfnissen gerecht werden.

Analyse direkt im SAP-System

Damit die Ergebnisse einer Auditierung revisionssicher sind, schreibt TheAuditor die Prüfpunkte, die im Customizing festgelegten Prüfkriterien sowie die analysierten Daten in eigene SAP-Dateien. Alle Daten bleiben im SAP-System, müssen also nicht ausgelesen und in einem externen System analysiert werden. Damit ist die Analyse der Ergebnisse einfach nachvollziehbar und spart eine Menge Zeit. Ebenso stellt die mit diesem Konzept verbundene Historienbildung wertvolle Informationen zur Entwicklung im Zeitverlauf zur



Verfügung. Dabei kann eine Auditierung ad hoc vorgenommen oder termin- und ereignis-gesteuert eingeplant werden: zum Beispiel nach dem Neustart eines SAP-Systems oder vor dem nächsten Lauf der Gehaltsabrechnung.

Modularer Aufbau

TheAuditor ist modular aufgebaut: Derzeit stehen die Bausteine „System- und Profilparameter“, „Berechtigung/Rollen“ und „PA/Payroll“ zur Verfügung. Damit wird sowohl die informationstechnische als auch die kaufmännische Auditierung unterstützt. Alle Funktionen sind zentral über ein Menü zu erreichen. Um den zeitlichen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine direkte Überprüfung mit der entsprechenden Bearbeitung aus dem Prüfbericht möglich. Damit unterstützt TheAuditor zum Beispiel auch die vom Sarbanes-Oxley-Act geforderte Funktionstrennung zwischen Datenerfassung und Datenweiterverarbeitung.

System-/Profilparameter

- umfassender Systemüberblick
- Prüfung aller System- und Profilparameter
- Empfehlung zur Einstellung von 17 besonders kritischen Systemparametern
- praxisnahe Empfehlungen im Vergleich zu SAP-Default-Einstellungen

Berechtigung/Rollen

- detaillierte Information über die Mandanten-Ausprägung im geprüften System
- detaillierte Information über die Benutzertypen
- Prüfung auf Vollständigkeit von Benutzerdaten
- Prüfung von kritischen Profilen, Berechtigungen und Transaktionsberechtigungen
- umfassende Prüfempfehlung zu Profilen und Berechtigungen
- Kennwort-Prüfung der SAP-Systemnutzer SAP*, DDIC u.a.

PA/Payroll

- Existenz und Nicht-Existenz von Infotypen oder Subtypen
- Feldinhaltsprüfungen bei Mitarbeiterstammdaten
- Lohnartenprüfungen für Betrag und Zahl in Hinblick auf einen Wert oder auf eine Veränderung in absoluter oder relativer Höhe
- Prüfung von Veränderungen auf Rückrechnungsrelevanz
- Dubletten

Autor: Dr. Klaus Fischer, Head of Product Management, Pecaso Deutschland, Tel.: 0 62 21/ 31 06-2 70, Fax: 0 62 21/31 06-2 75, E-Mail: klaus.fischer@pecaso.com, www.pecaso.de, www.pecaso.com/ehr-solutions.de